

Weschd-Feschd: Geld für Arista

Ettlingen (kdm). Die Endabrechnung liegt zwar noch nicht vor, gleichwohl zeigt sich Siegfried Strunk zuversichtlich, dass ein ansehnlicher Betrag für das Hospiz Arista übrig bleibt. Um die 500 Euro, vielleicht auch etwas mehr, könnten es werden, ließ der Organisator des „Ettlinger-Weschd-Feschd“ durchblicken. Das Geld wurde als Erlös beim „Feschd“ in der Entenseehalle erwirtschaftet. Bei der zweiten Auflage des Festes kamen laut Strunk mehr Besucher in die Halle als noch im Vorjahr. Vor allem abends, bei Live-Musik mit den Gruppen „Duo Smaragd“ und „Modern Oldies“, füllte sich die Entenseehalle. Mit von der Partie waren neben anderen auch die Jugendfeuerwehr Ettlingen, die eine Übung abhielt, und nicht zu vergessen die engagierten Helfer vom Kleingartenverein.